

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 9 (1933)

**Heft:** 22

**Artikel:** Alpaufzug

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-752347>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

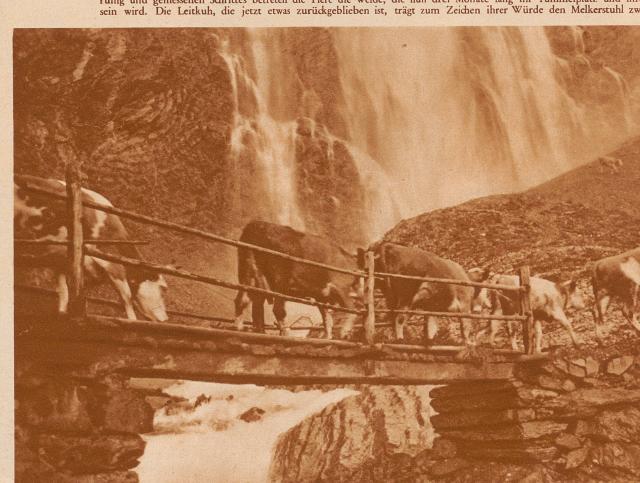
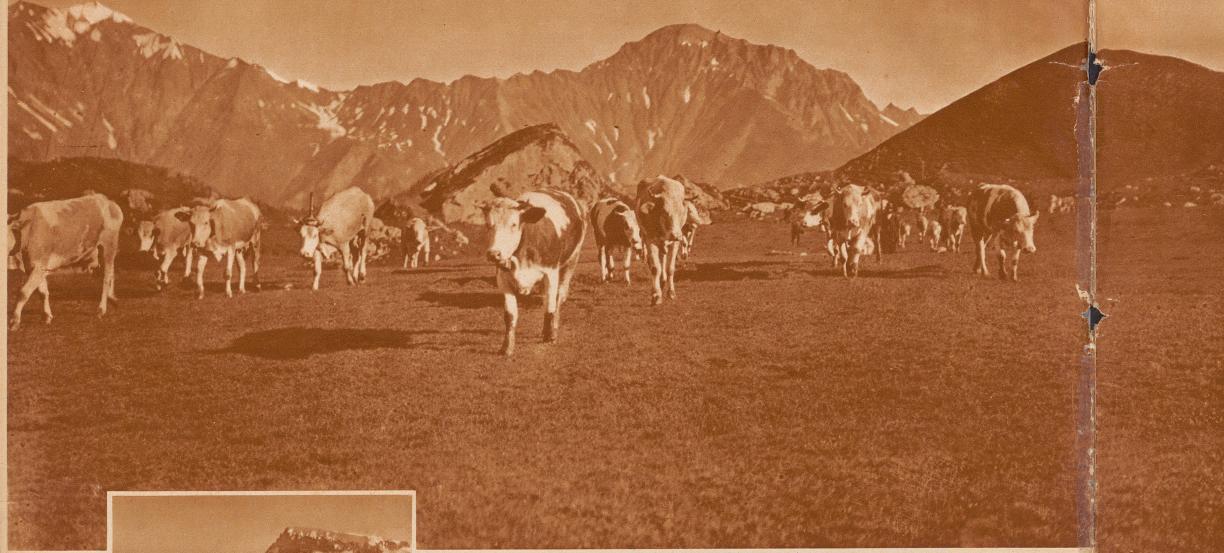
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ALPAUFZUG



Unterhalb der tosenden Engstigen-Fälle führt eine Holzbrücke über den wilden, reißenden Bergbach



Lebensmittel, Sennereiaufläufen und Brennholz werden vom Birg mit einer Seilbahn auf die Alp befördert. Bei der Endstation werden sie von den Sennen in Emptang genommen, auf das «Raf» geladen und in die Hütten gebracht

ZURCHER ILLUSTRIERTE

685



Die großen Käsekessi, die während des Winters ihre Kühe hatten, werden gründlich gereinigt, bevor man sie wieder aufs Feuer setzt

Das Schindeldach der Sennhütte ist ein idealer Platz zum Trocknen der Wäsche

Die Sennen bei der Abendmahlzeit. Brot, Milch, Käse, Butter sind da die einzigen Saisonspezialitäten



Im Gans-  
march zieht  
die Herde hin-  
auf vom Birg nach  
Engstigen-Alp. Der  
Platz ist steil und steinig  
und fällt in manchen  
Felswänden und Schrunden  
vorbei, die nicht selten durch Ab-  
stürze ihre Opfer unter den Weide-  
rinen fordern

Aufnahmen  
von  
Paul Senn

Juhu! Juhu! Uebermütige Sennenjauchzer, helles, lautes Glockengeläute, dumpfes Gebröhne, dickbauchiger Treihseln ertönen durch die Morgendämmerung. Ungestüm und hemmungslos windet sich die gefleckte, gehörnte Schar durch die Dörfer. Dichtgedrängt, Haupt an Haupt, strebt die Herde den Bergen zu, steigt hinauf auf die Alp, wo die gras- und kräuterreichen Weiden für drei Sommermonate ihr Aufenthaltsort und ihre Nahrungsspenderin sein werden.

In manchen Gegenden unserer Alpen, in Graubünden, in Appenzell, im Toggenburg, in Unterwalden und im Berner Oberland wird der Alpaufzug noch nach der althergebrachten Sitte mit viel Vorbereitungen, bunten Trachten und manchem sympathischen Drum und Dran vollzogen. Tagelang strömt und hält es durch die Täler, der Alpaufzug wird zur gewaltigen Heerschau der Viehhaltung der betreffenden Gegend. Unsere Bilder zeigen einen Alpaufzug von Adelboden auf die Engstigen-Alp, wo alljährlich rund 500 Stück Vieh gesäumt werden.